

Samstag, 22. Februar 2020 Sport

## Marvin Schulte – ein heißes Eisen für Tokio

Warum der DHfK-Sprinter auf die Hallen-DM verzichtet / Staffellokollege Roy Schmidt am Dienstag Gast in der LVZ-Kuppel



Marvin Schulte (l.) und Roy Schmidt nach dem WM-Vorlauf im Oktober in Doha.  
Foto: Vegard Grott/dpa

**Leipzig.** Ihm macht eine Schnellfragerunde so leicht keine Probleme: Marvin Schulte. Der derzeit beste 100-Meter Sprinter Deutschlands zeigte in dieser Woche auch im Kreuzverhör beim Fanmagazin SportPunkt im Leipziger Pub Pie Maker in der Südvorstadt die nötige Reaktionsgeschwindigkeit.

In der 82. Auflage der Talkrunde, präsentiert vom Sportbuzzer, hatte

das Moderatoren-Trio Norman Landgraf, Martin Hoch und Robert Rist zudem Roman Knoblauch zu Gast.

Der ehemalige Skilanglauf-Leistungssportler ist seit Jahren als Moderator auf vielen Kanälen unterwegs, zeigt im Sport lediglich beim Fußball Wissenslücken. Das sportliche Talent des 51-Jährigen wurde einst bei der Leichtathletik erkannt, der Kernkompetenz von Marvin Schulte.

Der Leipziger DHfK-Sprinter, an diesem Mittwoch 21 Jahre jung geworden, eilt derzeit allen auf dem Tartan davon, wurde mit 10,21 Sekunden deutscher U23-Meister über 100 Meter und gilt als heißes Eisen für die DLV-Staffel in Tokio.

Den Erwartungsdruck der Öffentlichkeit spürt Schulte derweil kaum: „Ich bin im Training immer auf 110 Prozent, versuche mir aber im Wettkampf nicht zu viele Gedanken darüber zu machen, was ich gewinnen oder verlieren kann.“

Auch die Olympia-Qualifikation sieht der DHfK-Sprinter nicht zu vermissen. So wisse er nicht einmal, welche Position er im World Ranking (die Top 56 fliegen im Einzel nach Japan) derzeit einnehme, sollte die Norm von 10,05 Sekunden nicht noch geknackt werden. Auch die nötige Siegerpose à la Usain Bolt müsse im Fall der Fälle noch überlegt werden.

Schulte verzichtet auf die Hallen-DM an diesem Wochenende. Der große 60-m-Spezialist ist er eh nicht, zudem war die letzte Sommersaison extrem lang und hart.

Sicher mit dabei ist Roman Knoblauch beim LVZ-Kuppel Talk am Dienstag (ab 20 Uhr). Unter dem Motto „Leipzig – Eine Stadt – Ein Team“ führt der Bautzener durch den Abend, wenn künftige und ehemalige Leipziger Olympioniken über ihre Erlebnisse berichten.

Mit dabei sein wird auch Marvin Schultes Staffelkollege Roy Schmidt, der heute bei der Hallen-DM eine ordentliche 60 Meter abliefern will. Außerdem im Podium am Dienstag: die Triathleten Martin Schulz und Caroline Pohle, Ex-Wasserspringerin Heike Fischer-Jung,

Bahnrad-Olympiasieger Jens Lehmann (Mitglied des Bundestages) und Judoka Marie Branser. Interessierte können im LVZ-Foyer (Peterssteinweg 19) Karten für den Abend erhalten. Leon Heyde